



## Die Busfahrerin

von Vincent Cuvellier

7  
ab und für  
Erwachsene

**Regie** Christof Lappler | **Mit** Christine Janner, Lisa Sophie Kusz, Helwig Arenz | **Musik** Martin Zels | **Kostüme** Beatrix Cameron  
**Bühne** Andreas Wagner | **Dramaturgie** Jürgen Decke

Sie stinkt, sie ist eklig und sie hat eine große Nase – so denkt Juliette über die Frau, die jeden Tag den Bus zur Schule lenkt. Eines Morgens schläft Juliette auf der Fahrt im Bus ein. Als sie im Busdepot von Yvette, der Fahrerin, entdeckt wird, ist schnell klar: Die nächsten Stunden müssen die beiden gemeinsam verbringen.

Schreckliche Aussichten! Doch der Tag wird überraschend anders. Juliette lernt, wie man Aale fängt, Erbsen auslöst und Flipper spielt und dass Yvette doch ein bißchen anders ist, als sie aussieht.

**Ein französisches Roadmovie – live auf der Theaterbühne**

### Technische Daten:

<b>Alter</b>	ab 7 Jahren, ab der 2. Klasse
<b>Dauer</b>	60 Min.
<b>Zuschauer</b>	max. 250
<b>Spielfläche</b>	10m breit, 8m tief, 4,5m hoch,
<b>Aufbauzeit</b>	6 Std. + 2 Std. Probe
<b>Abbauzeit</b>	2 Std.
<b>HelferInnen</b>	2 Techniker, 2 Ladehelfer

**Nürnberger Nachrichten** 25.11.13 Birgit Nüchterlein,

„Bis Juliette bemerkt, dass die Busfahrerin gar kein so schlechter Mensch ist, und die beiden sich vorsichtig annähern, wird ein Füllhorn voll warmherziger und witziger Ideen ausgeschüttet.“

„Ganz nebenbei und unaufdringlich wird vermittelt, dass es sich lohnt, erst mal hinter die Fassade zu blicken, bevor man über jemanden urteilt.“

**Nürnberger Zeitung** 25.11.13 Michaela Höber,

„Das Regiedebüt von Christof Lappler zeigt ein rhythmisches Spiel, schön choreographiert, mit ausdrucksstarken Bildern, die wie ein Film ablaufen.“

„Es sind nicht nur die kleinen pointierten Gags, die beim Zuschauer Emotionen in Gang setzen, sondern auch die stillen, nachdenklichen Sequenzen.“

